

## PRESSEMITTEILUNG

11/05/2015

### DIE ALLERERSTE PET-ANLAGE FÜR MILCHABFÜLLUNG IN BRASILIEN

**Jussara verpackt UHT-Milch in PET-Flaschen, damit sie im Supermarktragel zum Blickfang werden**



Das brasilianische Unternehmen Jussara ist Lateinamerikas erste Molkerei, die sich für eine aseptische Streckblas-Füll-Verschließ-Lösung mit Trockendekontamination der Preformen entschieden hat. Mit dieser Lösung von Sidel erweitert Jussara sein Portfolio um eine neue PET-Flasche, damit seine Marken auf einem Markt, auf dem noch Karton vorherrschend ist, zum Blickfang werden. Die erste Milch, die mit dieser Technologie abgefüllt wird, ist lange haltbare, mit Kalzium und Vitaminen angereicherte UHT-Milch. Die brasilianischen Verbraucher haben auf das unter der Marke „Jussara Max“ vertriebene Produkt bereits positiv reagiert.

#### Strategische Expansion im Milchsektor

Brasiliens Markt hat 2013 6,3 Mrd. Liter UHT-Milch konsumiert; damit ist Brasilien der größte UHT-Milch-Verbraucher der Welt. UHT-Milch dominiert den brasilianischen Trinkmilchmarkt mit einem Anteil von 60 % gegenüber 13 % für pasteurisierte Milch und 27 % Milchpulver. Im vergangenen Jahr stieg der UHT-Milchverbrauch um 4 % und gewinnt weitere Marktanteile mit einer Präsenz von mehr als 90 % in brasilianischen Haushalten.

Auf diesem äußerst dynamischen Markt ist Jussara, ein Unternehmen in Familienbesitz, der neuntgrößte Produzent von Molkereiprodukten in Brasilien; sein Gesamtumsatz steigt kontinuierlich, und es liegt derzeit auf Platz Fünf beim Inlandsabsatz von UHT-Milch. Auf der Suche nach einer Erweiterung des Produktportfolios wollte Jussara der Nachfrage der Verbraucher nach innovativen Produkten spezieller Formulierung und Funktion mit benutzerfreundlichen Verpackungen entgegenkommen, die leichter zu handhaben und zu lagern und damit praktischer sind.

#### Kontakt:

Public Relations  
Tel.: +41 41 785 23 60  
press@sidel.com

## PRESSEMITTEILUNG

### **Brasiliens erste aseptische Abfüllanlage für Milch in PET-Flaschen mit Trockendekontamination der Preformen**

Auf einem von Karton dominierten Inlandsmarkt wollte Jussara seine Marken in den Supermarktregalen zum Blickfang machen - die PET-Flasche war dabei ein revolutionärer Schritt. Nach mehr als einjähriger Überprüfung der potenziellen Optionen und über einen langen Zeitraum geführten Gesprächen mit Sidel, dem weltweit führenden Anbieter von PET-Lösungen für die Verpackung von Flüssigkeiten, entschied sich Jussara für Investitionen in eine neue Produktionsanlage für Premium-UHT-Milch. Es wurde beschlossen, innovative andere Verpackungen einzuführen, die von dem dank PET als Material möglichen flexiblen Design profitierten, um dem Verbraucher eine stärkere Markenwiedererkennung zu ermöglichen. „Mit unserer neuen hohen Produktionskapazität dank der von Sidel gelieferten aseptischen Komplettanlage, der ersten, die eine Streckblas-Füll-Verschließ-Lösung mit Trockendekontamination der Preformen einschließt, stellen wir eine der modernsten Verpackungstechnologien für PET-Flaschen in Lateinamerika vor“, kommentiert Odorico Alexandre Barbosa, Werksdirektor von Jussara, nicht ohne Stolz. Die neue PET-Linie im Werk Patrocínio Paulista, etwa fünf Stunden nördlich der Stadt São Paulo im gleichnamigen Bundesstaat, wurde im November 2014 in Betrieb genommen. Jussara führte dann die mit Kalzium und Vitamin D angereicherte UHT-Milch Jussara Max in einer revolutionären PET-Flasche ein. Ein echter Durchbruch auf dem von Kartonverpackungen dominierten brasilianischen Markt. Die auf einer speziellen Formulierung beruhende Milch kommt als Vollmilch, entrahmte Milch und fettarme Milch in den Handel.

### **Ein Durchbruch beim Marketing für eine Differenzierung der Milch im Ladenregal**

Derzeit wird Karton in Brasilien als das verbreitetste Verpackungsformat für UHT-Milch und Molkereiprodukte verwendet. Sein Marktanteil beträgt 99 %, während Kunststoffflaschen trotz ihrer vom Verbraucher wahrgenommenen Attraktivität einen Marktanteil von unter 1 % haben. Allerdings hat PET seine Vorteile auf dem Getränkemarkt bereits bewiesen - Produzenten nehmen zunehmend die mit PET-Flaschen möglichen kreativen, kostengünstigen und nachhaltigen Lösungen wahr. Die Verpackung schützt die Integrität des Produkts und präsentiert die Produktattribute. Sie erfüllt auch die strengen Sicherheitsnormen für Lebensmittel und bietet gleichzeitig hervorragende Möglichkeiten zur Markendifferenzierung für flüssige Molkereiprodukte, die bei Umgebungstemperatur oder in Kühlanlagen gelagert und vertrieben werden.

„Die Marketing-Möglichkeiten, die die PET-Flasche unserer Premium-UHT-Milch bietet, haben uns überzeugt. Die Herausforderung bestand darin, eine innovative und funktionale Verpackung zu schaffen, die sich kostengünstig und nachhaltig produzieren lässt. PET-Flaschen haben alle Qualitäten, um unsere Erwartungen zu erfüllen. Mit Ihnen haben wir Gestaltungsfreiheit bei den Verpackungen, damit sich unsere Produkte im Supermarkt abheben können. Sie sind benutzerfreundlich, robust und wieder verschließbar. Sie bieten auch hervorragende physikalische und Barriereigenschaften zum Schutz des frischen Geschmacks und des Vitamingehalts von Milch“, erklärt Laercio Barbosa, kaufmännischer Direktor und Eigner von Jussara. Die Qualität von Milch und flüssigen Molkereiprodukten kann leicht durch Mikroorganismen und die Auswirkungen von Licht, Sauerstoff und Temperatur beeinträchtigt werden, doch PET-Flaschen tragen zu längerer Haltbarkeit und Sicherheit über die gesamte Lieferkette bei. Ein weiterer Vorteil sind die dichten Verschlüsse - selbst ohne Aluminiumfolie - und die 100-prozentige Recyclingfähigkeit.

#### **Kontakt:**

Public Relations  
Tel.: +41 41 785 23 60  
press@sidel.com

## PRESSEMITTEILUNG

### **Volles Vertrauen in Sidels ganzheitlichen Ansatz**

Jussara hat intensive Erfahrungen mit Milch und weiß extrem viel über die Verarbeitung von Milch und ihre Verpackung in Karton. Als die Firma allerdings erwog, zu PET-Flaschen überzugehen, musste sie erst alle Voraussetzungen kennen lernen und verstehen und sich das für diesen Produktionsprozess erforderlichen Grundwissen aneignen. „Wir hatten volles Vertrauen zu Sidels 15-jähriger Erfahrung mit Milch in PET-Flaschen. All die Referenzen zu Molkereiprodukten, die mit Sidel-Verpackungsmaschinen weltweit in PET-Flaschen produziert werden, gaben uns Sicherheit“, bemerkt Odorico Alexandre Barbosa. „Sidel hat uns geholfen, alles über PET-Flaschen und die Art ihrer Herstellung und Füllung zu verstehen, da wir noch nie in PET abgefüllt hatten. Der ganzheitliche Ansatz von Sidel ging weit über das Design der Flaschen und die Lieferung einer aseptischen Abfülllinie hinaus. Sidel half uns bei der Suche nach Lieferanten vor Ort und der Freigabe aller Verbrauchsartikel, darunter PET-Barrierematerial, Verschlüsse, Etiketten, Schrumpffolien und Wickelfolien, damit wir beste Qualität zu besten Preisen beschaffen konnten“, fügt Odorico Alexandre Barbosa hinzu.

### **Eine tolle Flasche für hervorragende Markenwiedererkennung**

Für das Design zu Beginn des Flaschenprojekts erfolgte eine gründliche Analyse von Jussaras Erwartungen an Produkt und Marke sowie ein eingehendes Briefing zu Molkereiprodukten. „Sidel vermittelte uns seine Sicht der besten Verpackung für unser Produkt im Hinblick auf Design und PET-Material“, erklärt Laercio Barbosa. Sidel verglich quadratische und runde Formate unter den Aspekten Marktpositionierung, Verbrauchererlebnis sowie Kosten und Nachhaltigkeit, damit Jussara mit Klarsicht die beste Entscheidung treffen konnte. „Bei unserem ersten Treffen mit Sidels Verpackungsdesignern waren wir sehr beeindruckt: Da stand unsere potenzielle künftige Flasche lebensecht auf dem Besprechungstisch, mit unseren die Marke differenzierenden Elementen wie der kultigen Kuh oder dem auf die Flasche gravierten Namen Jussara. Genau, was wir brauchten, um von der möglichen Wirkung überzeugt zu sein“, fährt Laercio Barbosa fort. „Die validierte Flasche für Jussara Max hebt unsere Marke deutlich in den weißen UHT-Regalen der Supermärkte hervor. Sie ist ein definitiver Bruch mit den visuellen Codes der Behälter, die Verbraucher normalerweise kaufen. Ein echter, attraktiver Blickfang.“ Sidel half Jussara auch bei der Ermittlung des richtigen lichtundurchlässigen weißen PET-Materials zum Schutz der Milch vor Licht und Sauerstoff und ließ seine Verpackungswissenschaftler gründliche Analysen und Bewertungen durchführen.

### **Eine bahnbrechende, nachhaltige Abfülltechnik**

Die Wahl des PET-Materials war auch von der Wahl der spezifischen Sidel-Technik für aseptische Abfüllung abhängig. Die Lösung kombiniert die Funktionen Streckblasen, Füllen und Verschließen in einer einzigen Anlage mit Sidels einzigartiger patentierter Trockendekontamination der Preformen und Verschlüsse, Combi Predis™ FMA und Capdis™. „Wir waren überzeugt von unserer Wahl, da Sidel uns zahlreiche Beispiele für die Zuverlässigkeit seiner aseptischen Abfüllung präsentierte. Wir besichtigten ein französisches Molkereiunternehmen, um diese Technologie in der praktischen Anwendung zu sehen. Dort wird die UHT-Milch auf einer Combi Predis FMA mit großer Produktionseffizienz aseptisch verpackt. Damit war eine Gewichtsreduzierung der Flasche um acht Gramm gegenüber der ursprünglichen Flasche möglich, die auf einer aseptischen Linie mit Nass-Dekontamination produziert wurde. Wie sollten uns die

#### **Kontakt:**

Public Relations  
Tel.: +41 41 785 23 60  
press@sidel.com

## PRESSEMITTEILUNG

Leistungen einer solchen Technologie nicht überzeugen?“, sagt Odorico Alexandre Barbosa weiter.

Zu der hohen Produktionseffizienz kommt ein weiterer beachtlicher Vorzug der Combi Predis FMa: ihr Beitrag zu einem nachhaltigeren Geschäftsmodell. „Die Trockendekontamination der Preformen hat uns überzeugt, weil sie zum Spülen der Flaschen anders als die herkömmliche PET-Nassverpackungslösung keine Chemikalien oder Warmwasser benötigt. Der deutliche Rückgang bei Abfällen und Ressourcenverbrauch passt hervorragend zu unserem Umweltschutzanspruch, ohne die Getränkequalität und die Lebensmittelsicherheit für unsere Kunden zu schmälern“, erläutert Odorico Alexandre Barbosa. „Mit der Trockendekontamination sparen wir durch die Reduzierung des Flaschengewichts enorm viel PET-Material ein, da die Flaschen nicht den thermischen Belastungen der herkömmlichen Flaschenspülung ausgesetzt werden. „Unsere 1-Liter-PET-Flasche wiegt jetzt 29 Gramm und weist sehr gute technische Leistungen auf. Sie ist zu 100 % recyclingfähig, benötigt keine Aluminiumfolie und die Verbraucherakzeptanz ist ausgezeichnet“, bestätigt Laercio Barbosa.

### **Von der Beratung bis zur erfolgreichen Projektausführung**

Nachdem der komplette Auftrag 2013 erteilt worden war, arbeiteten Jussaras und Sidels Teams eng zusammen, um zu allen wichtigen Fragen eine einheitliche Linie zu finden, darunter Flaschendesign, Validierung der Verbrauchsartikel, Definition des Lieferumfangs und Anlagen-Layout. Zur kompletten Sidel-Anlage gehören eine aseptische Combi Predis FMa, der Rollquatro Evolution Rollfed-Etikettierer, ein Schrumpffolien-Verpacker, Transportbänder für Flaschen und Packs, ein Palettierer und eine Volleinschlagmaschine. Sidel ist als Berater für Jussara tätig und hilft den Mitarbeitern des Unternehmens, ihre Ziele zu erreichen – ein wichtiger Faktor, da für Jussara ein derartiges Projekt der PET-Flaschenabfüllung neu war.

„Wie das Sidel-Team seine Kenntnisse und die Best Practice mit uns teilte, damit wir uns in der für uns neuen Welt der PET-Verpackung so schnell wie möglich heimisch fühlten, war uns sehr wertvoll“, sagt Odorico Alexandre Barbosa.

### **Schneller Produktionsanlauf für eine erfolgreiche Markteinführung von Jussara Max**

Die aseptische Linie wurde im zweiten Halbjahr 2014 in Jussaras Hauptanlage für die UHT-Milchproduktion installiert. Das optimierte Layout der Anlage und ihre kompakte Grundfläche vereinfachten die Implementierung und ermöglichten schnelle Installation und effiziente Inbetriebnahme. „Das technische Know-how des Sidel-Teams hat zu einer sehr kurzen Installationsphase beigetragen. Auch mit der Projektausführung und der Verfügbarkeit des Sidel-Teams waren wir sehr zufrieden“, kommentiert Odorico Alexandre Barbosa weiter. Sidel hat im Jussara-Werk auch eine vierwöchige Schulungsperiode angeboten, damit alle Mitarbeiter genau verstehen, was die Anlage leisten kann. Schulungsthemen waren der Anlagenbetrieb, Reinigungs- und Sterilisierungsprogramme sowie Wartungsverfahren.

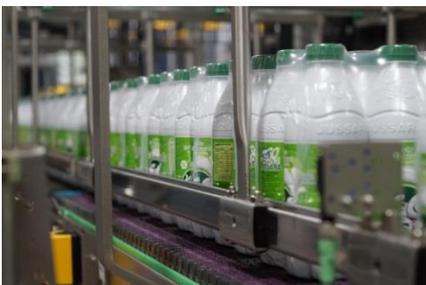
Nach der im vergangenen September abgeschlossenen Abnahme der Aseptik startete die industrielle Produktion mit einer sehr kurzen Anlaufphase. Sidel stellt auch ein Team für die Überwachung der Produktion in den ersten sechs Monaten. Dies trägt zur weiteren Pflege des mit dem Jussara-Team geteilten Wissens bei und unterstützt die effektive Leistung der Anlage. „Die

#### **Kontakt:**

Public Relations  
Tel.: +41 41 785 23 60  
press@sidel.com

## PRESSEMITTEILUNG

Abfüllanlage läuft mit 18.000 Fl./Std. und erreicht bereits eine mittlere Effizienz von 95 % und Spitzenwerte bis zu 98 %. Wir sind mit ihrer Gesamtleistung und Zuverlässigkeit sehr zufrieden. Insgesamt werden auf dieser Anlage monatlich mehr als drei Millionen Flaschen produziert. Da die Reaktionen der Verbraucher sehr positiv sind und die Produktakzeptanz hervorragend ist, steuern wir bis Mitte des Jahres die maximale Produktionskapazität der Anlage, zehn Millionen Flaschen pro Monat, an. Wir erwarten, unseren Umsatz bis Ende 2015 auf ein Milliarde BRL zu steigern.“



Hinweis des Herausgebers: In diesem Dokument enthaltene Abbildungen dienen lediglich der Information und sind nicht für die Reproduktion bestimmt. Wenn diesem Dokument keine hochauflösenden Exemplare beigefügt sind, können Sie sie von Chris Twigger bei Shaw & Underwood PR erhalten – Kontaktdaten siehe weiter unten.

-----  
Für Anfragen zu Redaktion und Anzeigen wenden Sie sich an:  
Shaw & Underwood PR  
Chris Twigger, Direktor  
Tel.: +44 121 454 5584/Cell: +44 7795 423796  
christwigger@shawandunderwood.co.uk

**Kontakt:**  
Public Relations  
Tel.: +41 41 785 23 60  
press@sidel.com

## PRESSEMITTEILUNG

### Über Sidel

Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, Getränkemarken beim Schutz des verpackten Produkts, des Planeten Erde und bei der Bereicherung des täglichen Lebens von Millionen von Menschen zu unterstützen.

Das gelingt uns durch unser Angebot kompletter und modularer PET-Verpackungslösungen und durch unsere Mitarbeiter, unsere Serviceleistungen und Maschinen.

Sidel kann auf 165 Jahre Branchenerfahrung zurückgreifen. Mit 30.000 installierten Maschinen in über 190 Ländern helfen wir Getränkeherstellern seit über 80 Jahren bei der Getränkeabfüllung, seit über 50 Jahren beim Blasen der Flaschen und seit über 35 Jahren bei der Etikettierung. Wir haben 40 Jahre Erfahrung in aseptischer Abfüllung und gehören zu den Ersten, die vor 30 Jahren PET-Flaschen in der Getränkeindustrie eingeführt haben.

Sidel ist eine Tochtergesellschaft der Tetra Laval Group mit Hauptsitz in der Schweiz und verfügt über 50 Niederlassungen, 13 Produktionsstandorte und 7 Schulungszentren weltweit. Wir beschäftigen über 3.400 Mitarbeiter, die sich auf allen fünf Kontinenten für die Verwirklichung der optimalen Verpackungslösung für Flüssigkeiten einsetzen.

Wir nennen das: **A Better Match** für unsere Welt, unsere Kunden und uns selbst.

Mehr Infos unter [www.sidel.de](http://www.sidel.de) und setzen Sie sich mit uns Verbindung



[blog.sidel.com](http://blog.sidel.com)



[linkedin.com/company/sidel](https://www.linkedin.com/company/sidel)



[facebook.com/SidelInternational](https://www.facebook.com/SidelInternational)



[blog.knowledgeshare.com](http://blog.knowledgeshare.com)



[youtube.com/user/sidel](https://www.youtube.com/user/sidel)



[twitter.com/Sidel\\_Intl](https://twitter.com/Sidel_Intl)

### Kontakt:

Public Relations  
Tel.: +41 41 785 23 60  
[press@sidel.com](mailto:press@sidel.com)